

## Zusammenfassung des Online-Stammtisches vom 09. April 2024

### Organisatorisches

- Der **nächste digitale Stammtisch ist am 11. Juni** von 18-19.30 Uhr, [Zugang über diesen Link](#).
- Die **Zusammenfassung** aller Stammtische findet ihr unter: [www.fair-rhein.de/Stammtische](http://www.fair-rhein.de/Stammtische)
- **Kontaktliste** vom Stammtisch: Wer mag, kann hier seine [eigenen Daten hinterlegen](#).

### Nützliches

- **Kleinanträge** für Projekte von Weltläden: [aktuelle Übersicht zu Fördermöglichkeiten](#)
- Die **Kommunikationspakete** vom Weltladen-Dachverband findet ihr [hier](#).
- Den **Social Media Jahreskalender** findet ihr [hier](#).

### Netzwerktreffen am 20. April – jetzt anmelden!



**Jetzt anmelden: Bei unserem diesjährigen Netzwerktreffen, am 20. April, sind noch ein paar Plätze bei den Workshops frei!**

Wir wollen gemeinsam mit euch auf die großen und kleinen Möglichkeiten in der Bildungsarbeit blicken, aber auch ganz praktische Fragen aus dem Alltag beantworten. Drum herum gibt es wieder viel Raum für Vernetzung und Austausch. Und es wartet auch in diesem Jahr wieder eine Messe auf euch: Fair-Handels-Unternehmen stellen den ganzen Tag über ihre Produktneuheiten vor und an Infoständen könnt ihr neue Materialien entdecken.

**Alle Infos und kostenlose Anmeldung unter:** <https://fair-rhein.de/netzwerktreffen>

### Online-Workshopreihe: Nachhaltigkeit spielerisch umgesetzt

#### Praktische Methoden für Kitas, Regel- und Förderschulen in den Klassen 1-6:

In dieser neuen Workshop-Reihe zeigen wir euch einfach umzusetzende Methoden, die spielerisch und altersgerecht in die Themen Nachhaltigkeit und Fairer Handel einführen. Alle Methoden sind für den schulischen und außerschulischen Bereich geeignet und mit kleinen Variationen für Kitas und die Klassen 1-6 in Regel- und Förderklassen konzipiert.

- ✓ Wir zeigen euch fertige Unterrichtsabläufe, die ihr direkt im Anschluss an den Workshop umsetzen könnt.
- ✓ Wir tauschen uns zu euren Erfahrungen mit spielerischen Methoden aus und diskutieren, wie sie passend zum Thema eingesetzt werden können.
- ✓ Wir stellen euch Materialien vor, die ihr entweder ausleihen oder mit einfachen Mitteln selbst erstellen könnt.

**Thema Klimagerechtigkeit: Di., 04. Juni, 17 – 19.30 Uhr, Online**

**Thema faire Orangen: Mi., 09. Oktober, 17 – 19.30 Uhr, Online**

Die Workshop-Reihe richtet sich an Lehrer\*innen, Erzieher\*innen und Weltladen-Aktive in der Bildungsarbeit. Vorwissen in den Themenbereichen ist nicht erforderlich.

**Kostenlose Anmeldung** bis jeweils 3 Tage vor dem Termin unter: [www.eveno.com/methoden](http://www.eveno.com/methoden)

## Ausblick Faire Woche 2024



Das Thema der diesjährigen fairen Woche wird erneut „Fair. Und kein Grad mehr!“ sein. Links seht ihr auch schon die vorläufige Gestaltung des Plakats.

Als besondere Aktionsidee ist eine Klima-Fair-Challenge geplant, die es für unterschiedliche Altersgruppen geben soll (für Kitas, Grundschulen, Sek 1, Sek 2 und Erwachsene), mit jeweils 3-4 Aufgaben und einer Verlosung. Ein Beispiel für die Sek. 2: Schüler\*innen bekommen einen Text oder ein Video zum Fairen Handel und müssen daraufhin ein eigenes Sharepic oder ein Reel für Social Media erstellen. Die fertigen Aktionsideen gibt es voraussichtlich ab Mitte/ Ende Mai.

Folgende Produzent\*innen-Besuche sind geplant: Weltpartner lädt Jonas und Ernest von der Kaffeekooperative COCOCA aus Burundi ein (Schwerpunkt Agroforstwirtschaft). Und die GEPA lädt Marisol und Rossy von der Kakaokooperative Cooprogro aus der Dominikanischen Republik ein. Bei Interesse an einer größeren Veranstaltung mit einer Produzentenorganisation

gern mir frühzeitig mir Bescheid geben oder direkt Kontakt zu einem Lieferanten aufnehmen. Wichtig: Die Veranstaltung muss „für eine Region“ konzipiert sein, also einen etwas größeren Umkreis ansprechen.

## Weltladen-Fachtage

Egal ob ihr euch fortbilden, Produkte erleben oder den Austausch mit Gleichgesinnten genießen wollt: Die besondere Kombination aus großer Fachmesse und Fachtagung hält für alle Aktiven des Fairen Handels etwas bereit! Die Weltladen-Fachtage in Bad Hersfeld finden vom 14.-15. Juni statt. Anmelden könnt ihr euch für die Workshops und Unterkünfte bis zum 17. April unter [www.weltladen.de/fachtage](http://www.weltladen.de/fachtage).

## Neue Handreichung vom Forum Fairer Handel



Die neue 20-seitige Broschüre „Zukunft fair“ gibt einen Überblick, wie Fairer Handel in der Praxis aussieht und wie er wirkt – veranschaulicht an den 10 Prinzipien des Fairen Handels und mit passenden Produzent\*innen-Beispielen.

Zum Download und zum Bestellen hier: <https://www.forum-fairer-handel.de/materialien/1512>

## Diskussion: Welche Veranstaltungsformate laufen im Moment bei euch gut?

- **Weinprobe:** Sowohl in Duisburg als auch in Moers bisher gut angenommen wurden Weinproben mit Alfred Wronski. In einer gemütlichen Atmosphäre im Weltladen werden an einem gedeckten Tisch verschiedene faire Weine verkostet, dazu wird etwas Brot gereicht. Für bis zu 15 Personen entsteht so genügend Raum für nette Gespräche und einen tollen Abend. Wer Interesse an einer Weinprobe hat: Alfred Wronski ist per Mail unter [alfred@wronski.de](mailto:alfred@wronski.de) zu erreichen. Sein Honorar liegt bei etwa 200 Euro für eine Veranstaltung.
- **Klangschalenseminar:** Sowohl für das eigene Team als auch für Kund\*innen können Klangschalenseminare von AKAR ein tolles Erlebnis sein. Die Weltläden Duisburg, Goch und Bocholt haben sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Für die eigenen Mitarbeiter\*innen gibt es viele Infos von AKAR zur Verkaufsberatung bei Klangschalen. Ein Workshop für Kund\*innen bietet neben Hintergrundinfos zur Herstellung vor allem auch viel Zeit für Entspannung. AKAR bietet solche Workshops für Weltläden an, wenn sich eine Reise hierhin

lohnt. Heißt bestenfalls finden sich gleich mehrere Weltläden aus der Region zusammen. Das Honorar liegt hier bei ca. 210 Euro. Beim Netzwerktreffen am 20. April in Moers ist AKAR übrigens auch vertreten.

- **Modenschau:** Der Weltladen Duisburg hat hier schon etwas Erfahrung und bietet Modenschauen regelmäßig an. Mit Models aus dem eigenen Team oder privaten Umfeld werden hier immer wieder neue Kollektionen vorgestellt. Auch wenn so eine Modenschau etwas Arbeit macht und frühzeitig beworben werden sollte, lohnt sich die Veranstaltung, um das eigene Textilangebot zu bewerben.
- **Geburtstage feiern:** Ein rundes Jubiläum feiern die meisten Weltläden. In Moers wird bisher aber einfach jeder Geburtstag gefeiert, und das mit Erfolg! Mit Musik und kleinen Häppchen wird hier im Sommer an einem Samstag (also in der „Geburtstagswoche“) ein kleines Fest vor dem Weltladen in der Innenstadt veranstaltet, bei dem ab und zu sogar das Tanzbein geschwungen wird :-)!
- Insgesamt hat sich gezeigt, dass Veranstaltungen mit einem geselligen Charakter besonders gut funktionieren. Die Verbindung z.B. von Kulinarischem, mit etwas Input (z.B. einem kurzen Vortrag oder einer Lesung), einer musikalischen Begleitung, aber vor allem auch Raum für Austausch – und bestenfalls in einer gemütlichen Atmosphäre – laufen besonders gut.

## Diskussion: Sitzgelegenheit für Kund\*innen im Laden anbieten?

Die Frage haben sich schon viele Weltläden gestellt: Sollte man für Kund\*innen eine Sitzgelegenheit anbieten?

Tipps dazu:

- Wer etwas Platz hat, kann das Nützliche super mit dem Verkauf verbinden: In Duisburg stehen in einer sonst eher ungenutzten Ecke zwei Stühle zum Verkauf, auf die sich ab und zu auch jemand hinsetzt. Ca. 2 Stühle pro Jahr werden so auch verkauft.
- Der Weltladen Moers hat vor dem Geschäft zwei Tische mit Stühlen, an denen mit Selbstbedienung u.a. Kaffee und Limos getrunken wird. Das hat mehrere Vorteile: Die Kund\*innen kaufen nicht nur häufiger Dinge aus dem Schaufenster vor dem sie sitzen, sie konsumieren auch gern ein paar Plätzchen zum Kaffee und kommen hier auch mit Gleichgesinnten ins Gespräch. Mittlerweile haben sich sogar schon feste Gruppen gebildet, die regelmäßig vorbeikommen. Und der Weltladen macht so auch noch ordentlich Umsatz! Aber Achtung: Zum einen muss die Fläche i.d.R. von der Stadt „gemietet“ werden und zum anderen funktioniert solch ein kleines Café auch nur mit Laufkundschaft, also vor allem in Innenstadtlagen.
- Insgesamt sollte man bei Sitzgelegenheiten im Laden aufpassen, dass sie nicht den Verkauf stören. Dazu einfach selbst den Test machen: Wie fühlt es sich als Kund\*in an den Laden zu betreten, wenn die Stühle besetzt sind? Muss man sehr nah an den Personen vorbeigehen um an die Ware zu kommen? Sind Laufweg so ggf. sogar ganz versperrt? Insgesamt sollten Sitzgelegenheiten deshalb nur mit Vorsicht eingerichtet werden, bestenfalls in sonst ungenutzten Ecken, oder eben vor der Tür.

## Ausblick: Nächster Stammtisch am 11.06.24

Hier wollen wir uns schwerpunktmäßig über die Frage austauschen, wie Informationen ans Team so gestaltet werden können, dass sie von möglichst vielen Personen wahrgenommen werden :-).

## Soll eure Veranstaltung oder Neuigkeit im nächsten Rundbrief erscheinen?

Dann schreibt mir gern eine Mail! Der nächste Rundbrief für Fair-Handels-Aktive erscheint Anfang Mai. Wer Termine oder Neuigkeiten darüber verbreiten möchte, meldet sich bitte **bis zum 26. April** bei mir.